

INVISIBLE# TOUCH#THE#SOUND



© hiro.pberg_berlin

SAMSTAG
12.02.2022

19.30 Uhr

Villa Elisabeth

Gut 100 Jahre ist es her, dass Lew Sergejewitsch Termen ein Musikinstrument der Öffentlichkeit vorstellte, dessen Töne auf geradezu gespenstische Weise entstehen: Ohne Berührung und doch von Hand hervorgebracht - ein zauberhaft schwebender, ephemerer Gesang, berührend, glasklar, zerbrechlich.

Das Programm erlebte seine Uraufführung beim Festival „Zeitströme“ der Akademie für Tonkunst in Darmstadt 2021, coronabedingt als Livestream. Jetzt wird es dem Publikum zum ersten Mal live im Galeriesaal der Villa Elisabeth vorgestellt.

Programm u.a.: Nicolaus Richter de Vroe (geb. 1955): »Flechten« (2021) | Helmut Oehring (geb. 1961): »AURORA (aus: Nachtschatten)« Für Theremin, 2x Tenor- und 2x Baritonsaxophon (2020) | Benjamin Lang (geb. 1976): »Sound of Raasay« (2020)

Mit: Grégoire Blanc: Theremin & Adumá Saxophonquartett

Tickets: 15 €/ erm. 12 € (Schüler:innen, Studierende und BerlinPass-Inhaber:innen)

Tickets online via www.elisabeth.berlin/billette

Restkarten an der Abendkasse (öffnet 1 h vor Vorstellungsbeginn). Freie Platzwahl!

Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch auf unserer Homepage unter www.elisabeth.berlin/kulturkalender über die in unseren Räumen geltenden Maßnahmen und Regeln zur Covid19-Prävention.

Veranstalter: aduma-quartett in Kooperation mit dem Kultur Büro Elisabeth
Gefördert vom Hauptstadtkulturfonds und Kulturfonds Frankfurt RheinMain

Kultur Büro Elisabeth gGmbH
Invalidenstr. 4a
10115 Berlin
Tel 030 – 4404 36 44
Fax 030 – 4404 23 62
kultur@elisabeth.berlin
www.elisabeth.berlin

Gesellschafterin:
**Ev. Kirchengemeinde
am Weinberg**